



Seitenanschlüsse vom Hauptkanal wie ein Profi sanieren

Satellitensystem STL

Das Satellitensystem, welches bereits 2015 mit dem ISTT No-Dig Award ausgezeichnet wurde, wird für vorbereitende Sanierungsarbeiten des Seitenanschlusses genutzt. Dazu ist lediglich eine Öffnung notwendig - in Hauptkanälen mit Nennweiten von DN 200 bis 400. Von dort aus transportiert das System die Hausanschlussfräse in die Seitenzuläufe mit Nennweiten zwischen DN 100 und 150. Das System kann mit der Hauptkanalfräse TURBO und den Fräsen MICROautomatic plus oder MICROpremium verwendet werden.



IMS Robotics GmbH
Am Bauhof 6
D-01458 Ottendorf-Okrilla
Fax: +49 35205 53749

+49 35205 7555-0
info@ims-robotics.de
ims-robotics.de



Technische Daten

Abmessungen	DN 200 - 250 (ohne TURBO Fahrwagen) L x B x H: ca. 2700 x 176 x 160 mm Abmessung ab DN 250 - 400 (ohne TURBO Fahrwagen) L x B x H: ca. 2450 x 198 x 150 mm
Nennweite	Hauptkanal DN 200 bis 400 Hausanschluss / Seitenzulauf DN 100 bis 150
Gewicht	ca. 35 kg (ohne TURBO Fahrwagen)
Komponenten	Kupplungselemente mit den Nennweiten DN 200 bis 400 zum Anschluss an die Hauptkanalfräse TURBO ein elektrischer Schlauchantrieb mit verschiedenen Radsätzen für die Nennweiten DN 200 bis 400 Satellitenabsetzer für MICROautomatic plus oder MICROpremium
Kamera	Rückfahrkamera mit Beleuchtung inkl. Halterung für IMS Fräse TURBO
Kabellänge/ Kabeltrommel	Satellitensystem STL – abhängig von den verwendeten Fräsrobotern
Steuerung	Universalsteuerung der TURBO
Ausstattung / Besonderheiten	wasserdichtes Gerät mit 0,8 bar Stickstoffbefüllung Werkzeugkasten